



## Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

### Ramper Modell

Das Ramper Modell ist das Leitbild des Diakoniewerkes Neues Ufer gGmbH. Es besteht aus sechs Leitzielen, denen jeweils Rahmen- und Handlungsziele zugeordnet sind.

In den Jahren 1994 bis 1996 entwickelte eine Arbeitsgruppe (mit Vertretern aus den Arbeitsbereichen Geschäftsführung, Schulen, Werkstatt, Kindertagesstätten, Jugendhilfe und Mitarbeitervertretung) im Diakoniewerk Neues Ufer diese Leitziele, die bis heute die normative und handlungsleitende Bezugsbasis für alle Mitarbeitenden in den verschiedenen Abteilungen und Einrichtungen darstellt. Eine Überarbeitung erfolgte in der Zeit von 2000 bis 2001 erneut durch eine Arbeitsgruppe.

#### Die sechs Leitziele:

1. Wir gestalten ein Leben in unserer Gemeinschaft nach christlichen und humanistischen Grundsätzen.
2. Wir achten die Individualität des Menschen und fördern seine Selbstständigkeit und seine Interessen.
3. Wir sichern die wirtschaftliche Stabilität der Einrichtung als Voraussetzung für die Verwirklichung unserer Ziele.
4. Die Qualität der Sozialarbeit in allen Bereichen wird kontinuierlich weiterentwickelt.
5. Unsere Arbeit ist eine soziale Dienstleistung, die sich an den Bedürfnissen der Kunden orientiert.
6. Arbeiten und Leben im Diakoniewerk Neues Ufer sollen Spaß machen.



## Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

### I. 1 Ramper Werkstätten

#### Grundsatzziel

Wir ermöglichen Menschen mit Behinderung die Teilhabe am Arbeitsleben.

#### Rahmenziele

1. Unser Wirken entspricht der christlichen Orientierung und dem christlichen Leitmotiv.
2. Unsere Angebote der persönlichen und beruflichen Förderung werden grundsätzlich in Respekt der betroffenen Persönlichkeit, unter Vorgaben: Lebensqualität, Individualisierung und Bedürfnisorientiertheit, vereinbart.
3. Unser Handeln wird bestimmt durch die Akzeptanz und das prinzipielle Vertrauen in die Fähigkeit der Selbstbestimmung und Eigenverantwortung.
4. Die wesentliche Motivierung unserer Arbeit wächst aus dem Ernstnehmen jedes Mitarbeiters sowie im gemeinsamen Erleben von Erfolgen und gemeinsamer Zukunftsplanung.
5. Wir gewährleisten Erfahrungsmöglichkeiten in vielfältigen Arbeits- und Lernbereichen.
6. Die Beschäftigten werden optimal gefördert und erhalten einen adäquaten Arbeitsplatz.
7. Im Miteinander in der Gemeinschaft besteht eine Atmosphäre gegenseitigen Vertrauens und Respekts.
8. Wir arbeiten mit fachlich kompetenten Mitarbeitern, die sich den aktuellen Anforderungen entsprechend weiterbilden.
9. Wir gewährleisten die Wettbewerbsfähigkeit am Arbeitsmarkt mit einer marktrelevanten Wertschöpfung, die ein selbstverdientes Entgelt der Beschäftigten ermöglicht.



## Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

### I. 2 Wohnheime

#### Grundsatzziel

Wir geben Menschen ein Zuhause.

#### Rahmenziele

1. Wir achten die Würde und Individualität des Menschen und fördern seine Selbstständigkeit.
2. Wir orientieren uns an den Bedürfnissen und Wünschen der Bewohnerinnen und Bewohner.
3. Wir gestalten die Wohn- und Lebensbedingungen attraktiv.
4. Wir schaffen normale Lebensbedingungen.
5. Wir arbeiten mit fachlich kompetenten Mitarbeitern und unterstützen sie in ihrer Weiterentwicklung.
6. Wir reagieren auf gesellschaftliche Entwicklungen und passen unsere Angebote an.
7. Wir gehen Verantwortungsbewusst und effektiv mit den Ressourcen um.
8. Wir leben mit der Frohen Botschaft (Evangelium).



## Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

### 1.3.1 Ambulant Begleitetes Wohnen

#### Grundsatzziel

Wir begleiten und stärken Menschen auf ihrem Lebensweg.

#### Rahmenziele

1. Wir begleiten und unterstützen unsere Klienten in ihrem Lebensalltag.
2. Wir ermutigen unsere Klienten.
3. Wir orientieren uns in unserem Handeln an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Klienten.
4. Wir leben und arbeiten gemeinsam, fröhlich und partnerschaftlich und achten aufeinander.
5. Unsere Klienten sind Teil der Gesellschaft. Wir bestärken sie darin.
6. Wir arbeiten bedarfsorientiert, professionell und verantwortungsbewusst.



## Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

### 1.3.2 Trainingswohngruppe

#### Grundsatzziel

In der Trainingswohnung bereiten wir unsere Klienten auf ein Leben in der eigenen Wohnung vor.

#### Rahmenziele

1. Wir schaffen Lebensräume, in denen selbstständiges Wohnen erfahren und eingeübt werden kann.
2. Wir ermutigen unsere Klienten.
3. Wir orientieren uns in unserem Handeln an den Wünschen und Bedürfnissen unserer Klienten.
4. Wir leben und arbeiten gemeinsam, fröhlich und partnerschaftlich und achten aufeinander.
5. Unsere Klienten sind Teil der Gesellschaft. Wir bestärken sie darin.
6. Wir arbeiten bedarfsorientiert, professionell und verantwortungsbewusst.



### Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

#### 1.3.3 Kontakt- und Beratungsstelle

##### Grundsatzziel:

Wir geben Rat und schaffen Begegnung.

##### Rahmenziele:

1. Wir informieren, beraten und unterstützen Menschen mit und ohne Behinderung in ihren Lebensfragen und Anliegen.
2. Wir leben Gemeinschaft und fördern Begegnung in christlich geprägtem Miteinander.
3. Wir hören zu, nehmen Anteil und gewährleisten Vertraulichkeit und Respekt.
4. Wir engagieren uns für die Belange von Menschen mit Behinderung und vertreten ihre Interessen in der Gesellschaft.
5. Wir informieren uns regelmäßig und aktuell.
6. Wir arbeiten mit allen Partnern, ehrenamtlichen Helfern, Behörden und Einrichtungen gut zusammen.
7. Wir gehen mit den uns zur Verfügung stehenden Mitteln sorgfältig und bedacht um.
8. Wir arbeiten fachlich kompetent, professionell und verantwortungsbewusst auf der Grundlage von Gesetzen, Richtlinien und Vereinbarungen.



### Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

#### 1.3.4 Schuldnerberatungsstelle

##### Grundsatzziel

Wir helfen Menschen aus der Schuldenfalle.

##### Rahmenziele

1. Wir arbeiten nach dem Grundsatz der ganzheitlichen Beratung.
2. Wir nehmen jeden Menschen in seiner Einzigartigkeit wahr und beraten ihn individuell.
3. Wir gewähren zeitnahe Hilfe in Notlagen.
4. Wir gewährleisten größtmögliche Verständlichkeit im Beratungsprozess und fördern die aktive Teilhabe und Einbindung der Ratsuchenden.
5. Wir gewährleisten fachliche Kompetenz.
6. Wir sind ein verlässlicher und berechenbarer Partner für unser Netzwerk und pflegen den fachlichen Austausch.
7. Wir setzen uns in geeigneten Gremien für die Interessen und Belange unserer Klientel und der Beratungsstelle ein.
8. Wir informieren die Öffentlichkeit über die Ergebnisse unserer Arbeit und machen auf aktuelle Entwicklungen und Problemlagen aufmerksam.



## **Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen**

### **1.4 Sozialpsychiatrie**

#### Grundsatzziel

Wieder leben lernen.

#### Rahmenziele

1. Wir bieten Menschen Handlungsrahmen und fördern ihre Entwicklung.
2. Wir sind beständige und verlässliche Partner.
3. Wir arbeiten bedarfsorientiert und suchen neue Wege.
4. Wir sind engagierte Fachkräfte und bilden uns ständig weiter.
5. Wir orientieren uns in unserer Arbeit an christlichen Werten.
6. Wir achten auf Auslastung und arbeiten wirtschaftlich.



## **Ramper Modell und Ziele der Abteilungen / Einrichtungen**

### **II.1.1 Seniorenpflegeheim Haus am Sinnesgarten**

#### Grundsatzziel

Jeder Tag - ein besonderer Tag.

#### Rahmenziele

1. Wir achten die Würde, die Einzigartigkeit, die Lebensleistung unserer Bewohner und ihren Anspruch auf Selbstbestimmung.
2. Wir sind Begleiter im letzten Lebensabschnitt unserer Bewohner.
3. Wir sind als christliche Einrichtung gegenüber allen Weltanschauungen und Konfessionen offen.
4. Wir arbeiten wirtschaftlich und gehen mit allen Ressourcen verantwortungsvoll um, indem jeder von uns mitdenkt und Verantwortung für seinen Arbeitsbereich zeigt.
5. Wir planen vorausschauend, setzen uns Ziele, überprüfen ihre Umsetzung und machen diese Prozesse durchschaubar.
6. Wir passen Struktur und Organisation flexibel an wechselnde Anforderungen an.
7. Wir achten einander und gehen ehrlich und respektvoll miteinander um, als Grundlage für eine gute Zusammenarbeit.
8. Wir halten die Arbeit in unserem Hause für die Öffentlichkeit transparent und beziehen Angehörige weitestgehend in Pflege und Betreuung mit ein.



**Ramper Modell und  
Ziele der Abteilungen / Einrichtungen**

## **III.2.1 Betreutes Wohnen Leezen**

### Grundsatzziel

Wir unterstützen die Selbstständigkeit unserer Kunden bis in das hohe Alter.

### Rahmenziele

1. Wir bieten helle, freundliche Wohnungen entsprechend dem gesetzlichen Standard für altersgerechtes Wohnen.
2. Wir fördern Aktivität und Lebensfreude unserer Kunden.
3. Wir sind Begleiter und bieten Hilfestellung in Betreuung, Beratung und Pflege, so dass ein eigenständiges und selbstbestimmtes Leben auch bis in das hohe Alter möglich ist.
4. Wir denken und handeln ökonomisch.
5. Wir erhalten und fördern das soziale Umfeld unserer Kunden und stellen uns der Öffentlichkeit dar.
6. Wir greifen Wünsche und Bedürfnisse unserer Kunden auf und entwickeln unsere Angebote ständig weiter.



**Ramper Modell und  
Ziele der Abteilungen / Einrichtungen**

## **Kindertagesstätten (III.1, III.2, IV.1)**

### Grundsatzziel

Wir lassen Kinder wachsen.

### Rahmenziele

1. Wir gestalten Orte des Staunens, der Ermütigung, der Lebenslust und der Bildung.
2. Wir schaffen ein vertrauensvolles Miteinander für alle.
3. Wir überprüfen die Qualität der pädagogischen Arbeit und entwickeln sie weiter.
4. Wir bieten hohe Fachkompetenz.
5. Wir sind Teil der Kirche.
6. Wir arbeiten in verlässlichen Partnerschaften.
7. Wir beachten unser wirtschaftliches Budget.
8. Wir arbeiten auf der Grundlage von Gesetzen und Richtlinien.



### Ramper Modell und

### Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

## III.3 Kinder- und Jugendhilfe

### Grundsatzziel

Wir sind Wegbegleiter für Kinder, Jugendliche und Familien.

### Rahmenziele

1. Die Individualität jedes Einzelnen steht im Mittelpunkt.
2. Wir halten schwierige Lebenssituationen gemeinsam aus.
3. Wir sind verlässlich für jeden Partner.
4. Wir bieten Raum und Zeit zum Ausprobieren.
5. Wir sind sozialpädagogische Fachkräfte und bilden uns regelmäßig fort.
6. Wir kennen unsere wirtschaftliche Situation.
7. Wir reagieren auf gesellschaftliche Entwicklungen und passen unsere Angebote an.
8. Wir arbeiten mit Spaß und Witz.



### Ramper Modell und

### Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

## III.4.1 Pädagogische Frühförderung

### Grundsatzziel

Wir machen Kinder stark.

### Rahmenziele

1. Wir pflegen einen respektvollen und offenen Umgang mit kleinen und großen Menschen.
2. Wir schaffen Kindern Angebote und Erfahrungsfelder.
3. Wir arbeiten familiennah und familienorientiert.
4. Wir sind fachkompetent.
5. Wir arbeiten interdisziplinär.
6. Wir sind mobil.
7. Wir gehen verantwortungsvoll mit allen Ressourcen um.
8. Wir halten Gesetze und Richtlinien ein.



### Ramper Modell und

### Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

## Therapeutische Praxen

(III.4.2, III.4.3, III.4.4, III.4.5, III.4.6)

### Grundsatzziel

Für den Patienten da sein.

### Rahmenziele

1. Wir therapieren unsere Patienten nach medizinischen Erfordernissen und unseren Möglichkeiten.
2. Wir arbeiten in fachlicher Eigenverantwortung und sind wirtschaftlich umsichtig.
3. Wir besitzen umfangreiches Fachwissen und erweitern dieses durch Fortbildung.
4. Wir pflegen den fachlichen Austausch und sind öffentlich präsent.
5. Wir kooperieren mit medizinischen und therapeutischen Fachteams und arbeiten interdisziplinär zusammen.



### Ramper Modell und

### Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

## V.1 Höhere Berufsfachschule Evangelische Altenpflegeschule

### Grundsatzziel

Wir begleiten und unterstützen Menschen in einer partnerschaftlichen Atmosphäre auf ihrem individuellen Weg.

### Rahmenziele

1. Als christliche Einrichtung sind wir gegenüber allen Weltanschauungen und Konfessionen offen und integrieren Menschen aller Nationalitäten.
2. An unserer evangelischen Altenpflegeschule lehren wir nach einem selbstständig erarbeiteten und dem Berufsbild entsprechenden Ausbildungsplan.
3. Schüler lernen selbstbestimmt und gestalten ihre berufliche Zukunft.
4. Die Individualität jedes Schülers wird unter Beachtung seiner Lern- und Lebenssituation gefördert.
5. Öffentlichkeitsarbeit ist ein fester Bestandteil unseres täglichen Handelns.
6. Lehr- und Lernmaterial sowie personelle Ressourcen werden effektiv und verantwortungsbewusst eingesetzt.
7. Mit unseren Kooperationspartnern arbeiten wir praxisnah zusammen.
8. Unsere Mitarbeiter sind fachlich kompetent, arbeiten im Team und bilden sich regelmäßig weiter.





### Ramper Modell und

### Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

## V.2 Schule zur individuellen Lebensbewältigung Weinbergschule

### Grundsatzziel

Jeder Mensch ist einzigartig – wir nehmen ihn an.

### Rahmenziele

1. An unserer Schule nimmt das christliche Menschenbild eine zentrale Rolle im Umgang miteinander ein.
2. An unserer Schule fördern wir alle Schüler entsprechend ihrer individuellen Möglichkeiten und setzen die Lernziele schülerorientiert.
3. An unserer Schule sind qualifizierte Lehrkräfte mit Teamgeist tätig.
4. An unserer Schule bieten wir eine schülergerechte Ausstattung sowie vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung.
5. An unserer Schule werden die Eltern als feste Partner einbezogen.
6. An unserer Schule nimmt die Kooperation mit anderen Schulen und verschiedenen Einrichtungen einen hohen Stellenwert ein.
7. An unserer Schule bereiten wir die Schüler im Übergang zum Erwachsenenwerden auf ein weitestgehend selbstbestimmtes Leben vor.
8. An unserer Schule gestalten wir eine abwechslungsreiche Öffentlichkeitsarbeit.



### Ramper Modell und

### Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

## V.3 Integrative Grundschule Montessori-Schule

### Grundsatzziel

Unsere evangelische integrative Montessori-Grundschule ist als Lern- und Lebensort für alle Kinder offen.

### Rahmenziele

- 1.1 Kinder lernen durch vielfältige Unterrichtsformen in einem rhythmisierten Tagesablauf selbstständig zu arbeiten.
- 1.2 Der Hort bietet Raum für Spiel, Kreativität, Kommunikation, Lernen, Eigenständigkeit und Freude.
2. Wir schaffen Erfahrungsräume für Leben in christlicher Gemeinschaft und pflegen einen respektvollen und offenen Umgang miteinander.
3. Wir tragen Verantwortung für eine ästhetische Gestaltung der Schule.
4. Wir schaffen Möglichkeiten für Eltern, sich im Interesse ihrer Kinder aktiv am Schulleben zu beteiligen.
5. Wir arbeiten partnerschaftlich mit anderen Einrichtungen und Institutionen.
6. Wir stellen unsere Schule und das besondere pädagogische Konzept vielfältig in der Öffentlichkeit dar.
7. Pädagogisches Personal ist unserem Konzept entsprechend qualifiziert und bildet sich regelmäßig weiter.
8. Wir gehen mit materiellen Werten und personellen Ressourcen effektiv und verantwortungsbewusst um.
9. Wir halten Gesetze und Vereinbarungen ein.



Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH  
Qualitätsmanagement

### Ramper Modell und

Ziele der Abteilungen / Einrichtungen

## 0. Zentralverwaltung

### Grundsatzziel

Wir sichern den Bestand des Diakoniewerks Neues Ufer gGmbH.

### Rahmenziele

1. Wir entlasten die Bereiche von Verwaltungsaufgaben.
2. Wir beraten alle Einrichtungen respektvoll und kompetent.
3. Wir koordinieren die Zusammenarbeit und den Informationsfluss im Diakoniewerk.
4. Wir sind miteinander im Gespräch und pflegen die Gemeinschaft.
5. Wir sorgen für den wirtschaftlichen Ausgleich zwischen den Einrichtungen.
6. Wir betreiben Lobbyarbeit.
7. Wir erledigen alle Aufgaben zeitnah, termingerecht und korrekt.
8. Wir halten Gesetze, Richtlinien und Vereinbarungen ein.

Redaktioneller Stand: Januar 2008



Diakoniewerk Neues Ufer gGmbH  
Qualitätsmanagement

### Ramper Modell und

Ziele der Abteilungen / Einrichtungen